

## **Bericht aus der Sitzung des Gemeinderats vom 15.06.2023**

### **TOP 1: Bekanntgabe nichtöffentlicher Beschlüsse vom 25.05.2023**

Die Vorsitzende gab die folgenden Beschlüsse aus der nicht öffentlichen Sitzung bekannt.

1. Der Gemeinderat hat in einer Personalangelegenheit über die Entlohnung entschieden.
2. Bei den Grundstücksangelegenheiten wurde über eine Bauverpflichtung entschieden.
3. Benennung von Ing.-Büro's zur Angebotsabgabe für Arbeiten im Zuge der Eigenkontrollverordnung.

### **TOP 2: Kanalsanierung Oberwilzinger Straße**

Der Baubeginn der Fahrbahnerneuerung der Straße nach Oberwilzingen ist für den 31. Juli 2023 vorgesehen, die Maßnahme beginnt ab Einmündung Maisenburger Weg. Da Schäden im Rahmen der Eigenkontrollverordnung in den Schadensklasse 3 – 5 vorliegen wurde in der Sitzung vom 25.05.2023 das Ing.-Büro Beetz mit der Planung und Ausschreibung der Kanalsanierungsmaßnahme für den Bereich der Oberwilzinger Straße von Abzweig Maisenburger Weg bis Gebäude Oberwilzinger Straße 3 (Flst. 165), beauftragt. Die Submission fand am 13. Juni 2023 statt. Die Auftragsvergabe erfolgte an die Firma Fensterle aus Ertingen zum Pauschalpreis von 119.000 Euro brutto.

### **TOP 3: Wasserversorgung 2. BA Notversorgung**

#### a) Vergabe der Arbeiten

Anhand der Untersuchungsergebnisse des Strukturgutachtens hat sich der Gemeinderat am 14.05.2020 dazu entschieden die Wasserversorgung in Hayingen und Anhausen an die Albwasserversorgungsgruppe VI anzuschließen. Der erste Bauabschnitt dieser Maßnahme ist mittlerweile abgeschlossen. Mit dem ersten Bauabschnitt wurden die beiden Wasserversorgungen Hayingen-Glastal und Anhausen miteinander verbunden. Mit dem zweiten Bauabschnitt der Notwasserversorgung soll nun die Wasserversorgung Hayingen/Anhausen mithilfe einer Leitung vom Hochbehälter Indelhausen über Weiler nach Gundelfingen mit dem Pumpwerk der Albwasserversorgungsgruppe VI in Gundelfingen verbunden werden. Die Ausschreibung erfolgte am 14.04.2023 im Landesauschreibungsblatt. Der Submissionstermin fand am 03.05.2023 für die Bauarbeiten und Rohrverlegearbeiten statt. Der Zuwendungsbescheid ausgestellt vom Regierungspräsidium Tübingen liegt nunmehr auch vor, so dass die Vergabe der Arbeiten erfolgen konnte. Die Bauarbeiten wurden an die Firma Lohr GmbH aus Ravensburg zu einer Angebotssumme von 959.342,69 Euro vergeben. Die Rohrverlegungsarbeiten wurden ebenfalls an die Firma Lohr GmbH zum Preis von brutto 277.931,45 Euro vergeben.

#### b) Vertrag mit der Albwasserversorgungsgruppe VI

Mit der Notwasserleitung wird die Wasserversorgung Hayingen/Anhausen mit der Albwasserversorgungsgruppe VI verbunden. Diese Zusammenarbeit wurde bereits durch eine Absichtserklärung seitens der Albwasserversorgungsgruppe VI besiegelt. Das Regierungspräsidium Tübingen fordert im Zuge des Zuwendungsbescheids vor Beginn der Baumaßnahme eine unterzeichnete Vereinbarung. Der Gemeinderat beauftragt die Verwaltung mit der Erstellung und Unterzeichnung des Vertrages zwischen der Albwasserversorgungsgruppe VI und dem Eigenbetrieb Wasserversorgung der Stadt Hayingen.